

einigten Elektroenergiesysteme der RGW-Länder einschließlich der Zusammenarbeit mit dem Elektroenergiesystem der SFRJ erörtert und die wichtigsten Maßnahmen auf diesem Gebiet bestätigt. Auf der 83. Sitzung des Exekutivkomitees des RGW (Nov. 1977) wurde das »Generalabkommen über die Zusammenarbeit bei der perspektivischen Entwicklung der Vereinigten Elektroenergiesysteme der Mitgliedsländer des RGW im Zeitraum bis 1990« unterzeichnet. Höchstes Organ der ZDV ist der Rat, der aus Vertretern der zuständigen Organe der Mitgliedstaaten besteht. Ihm obliegt die Erörterung aller in die Kompetenz der ZDV fallenden Fragen, und er faßt dazu mit Einverständnis der interessierten Seiten Beschlüsse, die diese binden. Das ständige Exekutivorgan, das die Erfüllung der vom Rat gefaßten Beschlüsse und die tägliche operative Arbeit gewährleistet, ist die Direktion der ZDV. Sie wird vom Direktor geleitet, der dem Rat unterstellt ist und die Organisation nach außen vertritt. Die ZDV koordiniert ihre Tätigkeit mit dem RGW auf der Grundlage einer völkerrechtlichen Vereinbarung zwischen beiden Organisationen.

Zentrale Parteikontrollkommission der SED (ZPKK) : vom —* *Zentralkomitee der SED* auf seiner konstituierenden Sitzung berufenes Organ, über dessen Zusammensetzung ebenfalls das ZK beschließt. Die Aufgaben der ZPKK bestehen darin, die Einheit und Reinheit der Partei zu schützen, gegen feindliche Einflüsse sowie gegen jede fraktionelle Tätigkeit zu kämpfen; sie befaßt sich mit den Mitgliedern und Kandidaten, die mit opportunistisch-revisionistischen Auffassungen oder durch dogmatisches Verhalten die Politik der Partei verfälschen und entstellen; sie hilft dort die Parteiprinzipien zu verwirklichen, wo die Leninschen Normen

des Parteilebens, die Rechte der Mitglieder und Kandidaten verletzt werden und die Durchführung der Beschlüsse gefährdet ist; sie wacht über die Einhaltung der Parteidisziplin durch die Mitglieder und Kandidaten der Partei und zieht diejenigen zur Verantwortung, die sich der Verletzung der Beschlüsse, des Programms und des Statuts der Partei, der Partei- und Staatsdisziplin oder der Parteimoral schuldig gemacht haben; sie prüft und entscheidet die Einsprüche gegen Beschlüsse der Bezirks- und Kreisleitungen der Partei über Ausschlüsse aus der Partei und über andere Parteistrafen; sie kontrolliert die Tätigkeit der Bezirks- und Kreisparteikontrollkommissionen. Die Beschlüsse der ZPKK müssen vom ZK bestätigt werden.

Zentrale Revisionskommission der SED —< ■ *Revisionskommissionen der SED*

Zentralisation des Kapitals: Zusammenfassung mehrerer individueller Kapitale zu einem größeren Kapital oder das Aufsaugen kleinerer Kapitale durch größere. Das geschieht z. B. durch Bildung von —< • *Aktiengesellschaften*, einer Hauptform der Vergesellschaftung der Produktion unter den Bedingungen des Imperialismus. Die Z. ist eng mit der —► *Konzentration des Kapitals* verbunden. Die Z. ist ein Hauptergebnis des kapitalistischen Konkurrenzkampfes (—* *Konkurrenz*), in dem kleinere bzw. schwächere Unternehmen von großen bzw. stärkeren Unternehmen aufgesogen werden. Sie begünstigt die Herausbildung von Monopolen. Die Z. beschleunigt die Entwicklung der Produktivkräfte und die Zusammenballung von Reichtum und Macht in den Händen des Großkapitals. Sie erreicht im —* ■ *staatsmonopolistischen Kapitalismus* ein besonders großes Ausmaß, indem die stärksten Mono-